

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	240
Regenwetter	[Tage]	119
Schneefall	[Tage]	6
Niederschlag	[mm]	935,00
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 11,50

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m³/a]	4.088
Jahressumme	[m³]	1.492.186
Fremdfäkalien	[m³]	418,50
Fremdfäkalien verrechnet	[m³]	97,70

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMEN-SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	14,0		15,4	
pH-Wert		7,9		6,94	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	15,0		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			12,6	35,00
BSB5	[mg/l]	635,42	375	4,66	25,00
CSB	[mg/l]	1.014,09	632	38,14	100,00
NH4-N	[mg/l]	35,10		3,70	8,00
NO3-N	[mg/l]	13,44		2,78	
NO2-N	[mg/l]	1,89		0,29	
N-Gesamt	[mg/l]	73,50	63,29	8,30	15,00
PO4-P	[mg/l]	5,72		0,26	
P-Gesamt	[mg/l]	10,52	10,16	0,48	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMEN-SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	934,61	559,57	6,94	99,26
CSB	[to]	1.489,80	943,06	66,53	95,53
NH4-N	[to]	52,28		5,56	89,36
NO3-N	[to]	19,91		3,83	
NO2-N	[to]	2,820		0,433	
N-Gesamt	[to]	108,67	94,44	12,27	88,71
PO4-P	[to]	8,38		0,36	95,73
P-Gesamt	[to]	15,55	15,16	0,71	95,44

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	59,27	34,32
TS org. Mittel	[%]	82,93	60,20
Jahresmenge	[m³/a]	17.204,30	15.016,70
TS	[t/a]	1.019,68	508,32
TS organisch	[t/a]	846,95	302,00

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/a]	26,00
Sand	[t/a]	11,30
Faulschlamm	[t/a]	1.802,97

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/a]	856.486
Eigenproduktion	[kWh/a]	736.268
Einspeisung ins Netz	[kWh/a]	70.398
CH4-Gasproduktion	[m³/a]	202.883
CH4-Gasverbrauch	[m³/a]	201.690
Fackel	[m³/a]	1.193
Methanbedarf	[m³/a]	44

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[EW hydr.]	27.255
EW biol. (60g/EWd)	[EW biol.]	42.676
EW CSB (120g/EWd)	[EW CSB]	34.014
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,57
	[kWh/EWd]	0,05
Eigenproduktion	[%]	85,95
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	65,46
CH4-Gasproduktion	[l/TSorg.]	239,54
	[l/EW]	13,02

Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 1.600 Stunden pro Jahr

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Betriebsgenehmigung wurde am 10.12.2012 mit Prot. Nr. 665207 auf 40.000 EWbio. ausgestellt.

Eine Neuauslegung auf 55.000 EWbio. wurde von Dr. Ing. Roberto Cossetto am 18.09.2017 erstellt. Das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 06.08.2018 und am gestellt und am 23.12.2019 neu angefragt.

Die Betriebsgenehmigung vom Amt für Gewässerschutz wurde mit Akt: A/074A1021/1 am 24.07.2020 ausgestellt.

Mit dem Investitionsprojekt U04_21 Kapazitätserweiterung der Kläranlage ARA Unteres Pustertal-Mühlbach wurde gleichzeitig eine Berechnung auf 60.000 EWbio. abgegeben.

Das Ansuchen um Kapazitätserweiterung von 55.000 auf 60.000 EW bio. bei der Landesagentur für Umwelt wurde am 23.05.2023 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung auf 60.000 EWbio. wurde mit Akt. Nr A/074A1021/1 am 15.05.2024 von der Landesagentur für Umwelt und Klimaschutz ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug 61.536 EWbiol. Vom 27.12.2021 bis 02.01.2022.

Der maximale absolute Tageswert betrug 110.983 EWbio. am 02.12.2023.

Das maximale absolute Monatsmittel betrug im Februar 2025 mit 53.780 EWbio.

Maximale Werte 2025

Das maximale Wochenmittel 2025 betrug 56.224 EWbiol. vom 10.02.2025 bis 16.02.2025.

Der maximale Tageswert 2025 betrug 77.500 EWbio. am 03.06.2025.

Der maximale Monatsmittel 2025 betrug im Februar 53.780 EWbio.



Besondere Vorkommnisse

Die besonderen Vorkommnisse sind in den jeweiligen Monatsprotokollen dargestellt und werden hier nicht mehr angeführt.

Der Prozessverantwortliche von KP 02-Abwasser reinigen macht periodisch Sitzungen mit den Prozessteammitgliedern. Bei der letzten Sitzung wurde beschlossen, NO₂-N und NO₃-N im Zulauf aus folgenden Gründen ab September nicht mehr wöchentlich zu messen:

- Die Messung dieser Parameter ist gesetzlich nicht gefordert
- Diese Parameter befinden sich auf den Anlagen (mit Ausnahme der ARA Unteres Pustertal) immer in derselben Größenordnung (zwischen 0-1 mg/l)

Diese Parameter werden verfahrenstechnisch auf der Anlage nicht benötigt, um z.B. Präventivmaßnahmen einzuleiten (außer in ARA Unteres Pustertal)

Überläufe in die Rienz:

Anzahl der Überläufe: 15 Stück

Überlaufzeit: 24,19 Stunden

Überlaufmenge: 3.556,30 m³

Pumpstation Rodeneck UPS01:

Überlaufzeit: 90 Stunden

Überlaufmenge: 5.286,70 m³

Pumpstation Rodeneck St. Pauls UPS11:

Überlaufzeit: 0 Stunden

Überlaufmenge: 0 m³

Pumpstation Mühlbach UPS02:

Überlaufzeit: 5 Stunden

Überlaufmenge: 378,0 m³

Pumpstation Terenten UPS03:

Überlaufzeit: 0 Stunden

Überlaufmenge: 0 m³

Pumpstation St. Sigmund UPS04:

Überlaufzeit: 0 Stunden

Überlaufmenge: 0 m³

Pumpstation Ehrenburg UPS05:

Überlaufzeit: 0,22 Stunden

Überlaufmenge: 13,0 m³

Führungen:

Im Jahr 2025 wurden auf der ARA Innichen-Sexten 0 Führungen, in ARA Wasserfeld 0, in ARA Unteres Pustertal 1, in ARA Sompunt 0 und in ARA Tobl 23 Führungen gemacht, insgesamt 24 Führungen mit insgesamt 361 Besuchern.

Werterhaltung ARA Pustertal AG:

In die Werterhaltung der Anlage wurde folgendes investiert: Für Verbesserungen wurden insgesamt 213.312,21 € ausgegeben. An Reparaturkosten sind insgesamt 387.922,24 € angefallen, in Bauinstandhaltung wurde 55.998,09 € investiert; es wurden Ersatzteile in der Höhe von 672.287,50 € gekauft, an Verbrauchsmaterialien wurden 243.093,08 € ausgegeben; **insgesamt wurde ein Betrag von 1.572.613,12 € in die Werterhaltung der Anlagen investiert.**

Für Wartungsverträge für Sicherheitseinrichtungen, Analysen und Transporte wurden insgesamt 548.595,07 € ausgegeben.

Für Chemikalien in der Rauchgasreinigung wurden 175.930,86 € ausgegeben, für sonstige Hilfsstoffe und Chemikalien 605.315,50 €.

Werterhaltung Hauptsammler OEG 4:

In die Werterhaltung des Hauptsammlers OEG 4 wurden 68.182,43 € und in die Kleinkläranlagen 56.294,73 € investiert.

Werterhaltung ARA Unteres Pustertal:

In die Werterhaltung der Anlage wurde insgesamt 85.338,88 € investiert: Für Verbesserungen wurden insgesamt 20.465,19 € ausgegeben. An Reparaturkosten sind insgesamt 22.489,43 € angefallen, in Bauinstandhaltung wurde 10.828,83 € investiert; es wurden Ersatzteile in der Höhe von 21.022,96 € gekauft, an Verbrauchsmaterialien wurden 10.532,47 € ausgegeben, für Hilfsstoffe und Chemicals 101.697,87 €.

Für Wartungsverträge für Sicherheitseinrichtungen wurden insgesamt 5.081,17 € ausgegeben.

Werterhaltung Hauptsammler Unteres Pustertal:

In die Werterhaltung des Hauptsammlers wurden 268,48 € investiert.

Stand der Kleinprojekte

U01-2025 Erfassung und Reduzierung N₂O-Emissionen (Lachgas)

PL-Gerold Huber;

Projektstart am 30.10.2025;

Projektende am 31.12.2026;

Startsitzung am 30.10.2025.

Investitionsprojekte:

Stand der Investitionsprojekte

U05_25 Anpassung von maschinentechnischen Anlagen an die Kapazitätserweiterung der Kläranlage ARA Unteres Pustertal-Mühlbach

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 31.05.2025 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 05 am 04.06.2025 unter Punkt 3.1 genehmigt. **Projektsumme: 2.434.715,97 €**

Das Ansuchen um positives technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wurde von ARA Pustertal AG am 16.06.2025 gestellt. Das gesamte Projekt wurde am selben Tag über we-transfer dem Amt für Gewässerschutz gesendet und wurde am 17.06.2025 heruntergeladen.

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Akt nr. A/074A1021/9 am 17.07.2025 das positive technische Gutachten ausgestellt.

Ara Pustertal AG hat am 28.07.2025 das Ansuchen um Finanzierung an das Amt für Gewässerschutz mit allen Unterlagen über pec-mail am 28.07.2025 gestellt.

U05_25 Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage auf der Kläranlage ARA Unteres Pustertal-Mühlbach

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 31.05.2025 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 05 am 04.06.2025 unter Punkt 3.2 mit Eigenmitteln genehmigt. **Projektsumme: 148.379,77 €**

Datum: 04.01.2026

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

